

Hat wieder gescheppert!

News

Geschrieben von: Tim

Geschrieben am: 27.01.2013 14:38:27

Hat wieder gescheppert!

Der unter Gibraltar-Flagge laufende Frachter „Nordica“, 2446 gt (IMO: 9171101), kollidierte am Morgen des 26.1. um 6.35 Uhr mit zwei Toren der kleinen Nordschleuse in Kiel-Holtenau, die erst im November 2012 nach mehrmonatiger Reparatur wieder für den Verkehr freigegeben wurde. Eines der Tore wurde schwer beschädigt. Das Schiff war von Stettin kommend auf der Fahrt nach Boston in die Schleuse eingelaufen, als es zu einem Maschinenversager kam. Mit dem Bug prallte die „Nordica“ daraufhin gegen die kanalseitigen Schleusentore der Kammer. Die Wucht des Aufpralls war so groß, dass bei einem Tor die oberen Bereiche der Stahlkonstruktion erheblich deformiert wurden. Ein Übergang wurde völlig zerstört. Der Schaden betrug nach ersten Begutachtungen des Wasser- und Schifffahrtsamtes Kiel-Holtenau einen hohen fünfstelligen Betrag. Die Wasserschutzpolizei Kiel verhängte ein Weiterfahrverbot gegen die „Nordica“ und ging zur Untersuchung an Bord. Die genaue Ursache des Ausfalls musste vor der Erlaubnis zur Weiterfahrt durch Experten untersucht werden. Dazu verholte der Havarist an den Voithkai im Kieler Nordhafen, wobei er gegen 9.30 Uhr von dem zur Sicherheit angeforderten Kieler Schlepper „Kiel“ in den Nordhafen eskortiert wurde.

Die kleine Nordschleuse musste nach dem Unfall stillgelegt werden. Damit stehen der Schifffahrt in Kiel-Holtenau derzeit nur die beiden großen Schleusen zur Verfügung, da die zweite kleine Schleuse wegen Sanierungsarbeiten ebenfalls außer Betrieb ist.